

Die neue Influenza A/H1N1 (Schweinegrippe) - der Fachbereich Gesundheit der Stadtverwaltung Krefeld informiert:

Was ist die neue Influenza A/H1N1 (Schweinegrippe)?

- Eine neue, ansteckende Grippe-Viruserkrankung, übertragbar von Mensch zu Mensch.
- Die Erreger gehen leicht auf Schleimhäute von Augen, Nase, Mund über. Sie gelangen insbesondere beim Niesen und Husten auf die Hände und werden dadurch weiterverbreitet (Tröpfcheninfektion).
- Die Zeitspanne zwischen Ansteckung und Krankheitsausbruch (Inkubationszeit) beträgt in der Regel bis zu vier Tagen, in seltenen Fällen bis zu 7 Tagen. Infizierte Personen sind schon einen Tag vor Krankheitsausbruch ansteckend.
- Infizierte Personen scheiden die Viren nach Symptombeginn im Durchschnitt bis zu 7 Tagen aus, Kinder bis zu 10 Tagen.
- Seit dem 26.10.2009 ist eine Schutzimpfung verfügbar.

Was ist eine Pandemie?

Im Vergleich zur Epidemie, einer regional begrenzten Infektionswelle, spricht man von einer Pandemie, wenn sich eine Krankheit rasch über Länder- und Kontinentgrenzen hinweg ausbreitet.

Was sind typische Krankheitsanzeichen der neuen Grippe?

- Plötzliches beginnendes schweres Krankheitsgefühl und plötzliches Fieber ab 38°C oder Schüttelfrost
- Muskel-, Glieder- und/oder Kopfschmerzen
- Husten oder Atemnot
- Übelkeit, Erbrechen, Durchfall

Was tun bei Verdacht?

Wenn Sie den Verdacht haben, sich infiziert zu haben, setzen Sie sich zunächst telefonisch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt in Verbindung (gehen Sie nicht ohne Absprache in die Praxis):

- Bei plötzlichem schwerem Krankheitsgefühl mit Fieber ab 38°C und Auftreten weiterer der genannten Krankheitsanzeichen oder
- nach engem Kontakt mit einer an Schweinegrippe erkrankten oder krankheitsverdächtigen Person.

Schildern Sie Ihre Symptome. Geben Sie ggf. möglichst konkrete Informationen über Ihren Kontakt mit der erkrankten oder krankheitsverdächtigen Person. Der Arzt/die Ärztin wird dann sofern erforderlich Ihre Untersuchung und Behandlung in die Wege leiten. Von einer Einnahme von Medikamenten ohne ärztliche Rücksprache wird dringend abgeraten.

Was tun zur Vorbeugung dieser Grippe? – 4 Hygieneregeln

1. Richtig Hände waschen!
Mehrmals täglich gründlich zwischen 20 und 30 Sekunden unter fließendem Wasser mit Seife, auch zwischen den Fingern, waschen. Immer nach Benutzung von Sanitäreinrichtungen, nach Niesen, Husten und Naseputzen, nach direkten Kontakten mit anderen Menschen, vor der Zubereitung von Lebensmitteln, vor dem Essen.
2. Hände vom Gesicht fernhalten!
Nase, Augen und Mund nicht mit den Händen berühren.
3. Hygienisch husten und niesen!
Abstand zu anderen Personen halten, nicht anhusten oder anniesen. In Einmaltaschentuch niesen und husten, notfalls in Armbeuge, nicht in die Hand. Taschentuch gehört nach einmaliger Benutzung sofort in den Abfall.
4. Andere schützen!
Wenn Sie selber erkrankt sind: auf Körperkontakt wie Umarmen, Küssen verzichten. Bei Versorgung zu Hause: zu Hause bleiben, auf generelle Sauberkeit achten, möglichst in einem separaten Raum aufhalten, geschlossene Räume mehrmals täglich für je 10 Minuten lüften.

Weitere Informationen

- Bürger-Hotline der Landesregierung NRW: 01803/100 210 (9 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz), wochentags von 8:00 bis 18:00 Uhr
- Bürger-Hotline des Bundesgesundheitsministerium: 0800/44 00 55 0 (kostenlos), montags bis donnerstags von 8:00 bis 18:00 Uhr, freitags von 8:00 bis 12:00 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen von 10:00 bis 16:00 Uhr
- Auf der Homepage des Robert Koch Instituts www.rki.de finden Sie Informationen.
- Die Stadt Krefeld hält unter www.krefeld.de eine Bürgerinformation vor.